

EINLADUNG

13. September 2018, Berlin

LABOR.A 2018

Plattform „Arbeit der Zukunft“



LABOR.A 2018 - PLATTFORM „ARBEIT DER ZUKUNFT“

Die Arbeitswelt verändert sich rasant – so viel ist klar. Aber wie gestalten wir sie, so dass alle davon profitieren? Zahlreiche Organisationen, Stiftungen, Thinktanks und Forschungseinrichtungen machen sich zu dieser Frage Gedanken; in Praxislaboren wird experimentiert. Wir möchten die Akteurinnen und Akteure der Wissensproduktion zur Arbeit der Zukunft zusammenbringen. Ort des Geschehens ist die LABOR.A, die am 13. September 2018 zum ersten Mal an den Start geht.

– Sie soll von nun an einmal im Jahr eine Plattform für den Austausch zwischen betrieblichen Akteur/-innen, Wissenschaft, Thinktanks, Politik und Gewerkschaften bilden.

Das kollaborativ geplante Programm verbindet in Sessions und auf dem Markt der Möglichkeiten die vielfältigen Aktivitäten der Hans-Böckler-Stiftung zur Arbeit der Zukunft mit den Beiträgen externer Programmpartner/-innen.

Zum Hintergrund: Im Juni 2017 erschien der Bericht „Arbeit transformieren!“ der Kommission „Arbeit der Zukunft“. Auf dieser Grundlage denken wir weiter – gemeinsam mit Stakeholdern und weiteren Expertinnen und Experten.

Die LABOR.A ist das Herzstück dieses Denkprozesses.

Wir würden uns freuen, Sie auf der LABOR.A 2018 zu begrüßen!

Schauen Sie sich in der Zwischenzeit doch schon einmal auf Arbeit-der-Zukunft.de um oder oder folgen Sie uns bei [@Arbeit Zukunft](https://twitter.com/Arbeit_Zukunft).

Als Programmpartnerinnen und Programmpartner dabei sind u. a.:

Bertelsmann Stiftung +++ Bundeszentrale für politische Bildung +++ Centre for Internet and Human Rights an der Europa-Universität Viadrina +++ Deutscher Gewerkschaftsbund +++ Eurofound +++ Forschungsinstitut für gesellschaftliche Weiterentwicklung (FGW) +++ Friedrich-Ebert-Stiftung +++ Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) +++ IG Metall +++ Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) +++ Institut Arbeit und Technik (IAT) +++ Institut für die Geschichte und Zukunft der Arbeit (IGZA) +++ intrinsify +++ ISF München +++ IZA Institute of Labour Economics +++ Konrad-Adenauer-Stiftung +++ Netzwerk Plurale Ökonomik +++ NRW Forschungskolleg Gestaltung von flexiblen Arbeitswelten und Forschungsschwerpunkt Digitale Zukunft +++ SAP SE +++ Social Europe +++ Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) +++ Stiftung Neue Verantwortung +++ TUAC +++ ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft +++ Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft +++ Wissenschaftliches Zentrum für IT-Gestaltung an der Universität Kassel (ITeG) +++ Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) +++ Zentrum Liberale Moderne

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

09:00 **Begrüßung**

Michael Guggemos, Geschäftsführer der Hans-Böckler-Stiftung, Düsseldorf

09:10 **Neue Industrie – alte Personalpolitik?**

Diskussions-Panel mit

Dr. Julia Borggräfe, Leiterin der Abteilung Digitalisierung und Arbeitswelt im Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Mitglied der Kommission „Arbeit der Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung

Jörg Hofmann, Erster Vorsitzender der IG Metall

Dr. Philipp Staab, Vertretungsprofessor für Technologie Studien an der Universität St. Gallen, sowie Autor des Buches "Falsche Versprechen: Wachstum im digitalen Kapitalismus"

anschl. **Start in das weitere Programm mit zahlreichen Sessions, Ideenpitches und Aktionen auf dem Markt der Möglichkeiten zur „Arbeit der Zukunft“**

Die Themen, die wir auf der LABOR.A 2018 gemeinsam weiterdenken möchten, knüpfen an den Bericht der Kommission „Arbeit der Zukunft“ an:

- Standards für eine Arbeitswelt im digitalen Wandel
- Zukunft der Beschäftigung und Beruflichkeit 4.0
- Auf der Suche nach der digitalen Dividende
- Arbeit aufwerten
- Atmende Arbeitszeiten im Lebensverlauf
- Humanisierung der Arbeit 4.0
- Innovationen weiter denken

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

10:30 **Session-Slot 1**

Ideenpitch „Arbeit aufwerten“

Einführung: Dr. Dorothea Voss, Abteilungsleiterin Forschungsförderung,
Hans-Böckler-Stiftung

Mit Beiträgen von:

Anke Bössow, NGG +++ Dr. Birgit Buschmann, Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg +++
Michaela Evans, IAT +++ Prof. Dr. Ute Klammer, IAQ +++ Dr.
Edelgard Kutzner, sfs TU Dortmund +++ Prof. Bernhard Emunds,
Oswald von Nell-Breuning-Institut +++ Dr. Sandra Hofmann, WifOR

Session „Digitalisierung gestalten? Soziale Innovationspolitik!“ mit

Prof. Dr. Daniel Buhr, Leiter des Steinbeis Transferzentrum Soziale und
Technische Innovation, außerplanmäßiger Professor an der Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen
Michael Fischer, Leiter Bereich Politik und Planung, ver.di-Bundesverwaltung
N.N.

Moderation: Martin Kaul, taz

Ausgerichtet von: Friedrich-Ebert-Stiftung

Session „Profildaten auf Karrierenetzwerken und Jobportalen – Relevanz für die Aus- und Weiterbildung“ mit

Philippe Lorenz, Projektmanager Arbeit 4.0, Stiftung Neue Verantwortung
N.N.

(Hintergrundgespräch)

Ausgerichtet von: Stiftung Neue Verantwortung

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Demokratische Partizipation“ mit

Prof. Dr. Ulrich Brinkmann, Institut für Soziologie der TU Darmstadt

Dr. Irmgard Diewald, Wiss. Mitarbeiterin, Institut für Soziologie der TU Darmstadt

Shirley Ogolla, Wiss. Mitarbeiterin, Forschungsbereich Internetbasierte Innovation sowie Internet Policy und Governance des Humboldt Instituts für Internet und Gesellschaft

Dr. Ronald Staples, Institut für Soziologie, FAU Erlangen-Nürnberg

Moderation: Dr. Stefan Lücking, Referatsleiter Mitbestimmung im Wandel der Forschungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung

Ausgerichtet von: Hans-Böckler-Stiftung

bis

11:00 **Session „Autonomie und Selbstbestimmung – gute Leitbilder für gewerkschaftliche Betriebs- und Tarifpolitik?“ mit**

Prof. Dr. Silke Bothfeld, Hochschule Bremen

Prof. Dr. Wolfgang Schröder, Universität Kassel

Moderation: Melanie Stein, Videojournalistin und Dipl.-Psychologin

Ausgerichtet von: IG Metall

ab

11:15 **Session „Wie verschmelzen menschliche und künstliche Intelligenz zur Wissensarbeit der Zukunft?“ mit**

Dr. rer. pol. Sarah Oeste-Reiß, Projektleiterin und PostDoc, Fachgebiet

Wirtschaftsinformatik & Wissenschaftliches Zentrum für IT-Gestaltung (ITeG),

Universität Kassel

(Impulsvortrag)

Ausgerichtet von: Wissenschaftliches Zentrum für IT-Gestaltung (ITeG)

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Arbeit der Zukunft – Mehr als Digitalisierung“ mit

Barbara Gerstenberger, Leitung Forschungsbereich „Arbeitsleben“, Eurofound (Einführung und Moderation)

Irene Mandl, Leitung Forschungsbereich „Beschäftigung“, Eurofound (Einführung und Moderation)

Sylvia Kuba, Leitung Wirtschaft, Arbeitskammer Wien

Sigrid Wölfing, Geschäftsführerin, tamen. Entwicklungsbüro Arbeit und Umwelt GmbH

Birgit Schweer, Referatsleiterin für Arbeits- und Tarifrecht, Zentralverband des Deutschen Handwerks (Diskussionsbeitrag)

(Fishbowl)

Ausgerichtet von: Eurofound

12:00 **Session-Slot 2**

Session „Flexibilitätskompromisse für Arbeitszeitsouveränität“ mit

Susanne Ruth, Personalbetreuung, ServiceCenter Personal, Niederlassung Münster des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW

Ulrich Weyhofen, Vorsitzender des Personalrats, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Jörg Böttcher, Betriebsratsvorsitzender, emco Group

Klaus Mensing, Leiter Rechtsabteilung und Personalwesen, emco Group

Dr. Hartmut Seifert, Projektgestalter, Senior Research Fellow und ehemaliger Leiter des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts in der Hans-Böckler-Stiftung (WSI)

Moderation: Oliver Suchy, Leiter des Projektes „Arbeit der Zukunft“, DGB-Bundesvorstand

Ausgerichtet von: Deutscher Gewerkschaftsbund

Session „Bye Bye Unions? Gedankenaustausch zur Rolle der Gewerkschaften in der neuen Arbeitswelt“ mit

Dr. Norbert Kluge, Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Mitbestimmung und Unternehmensführung (I.M.U.) der Hans-Böckler-Stiftung

Martin Lennartz, Coach und Berater, intrinsify

Ausgerichtet von: intrinsify - Das Netzwerk für die Neue Wirtschaft

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Flexible Arbeitswelten – ein interdisziplinäres Thema“ mit

Prof. Dr. Eckhard Steffen, Koordinator und Mitglied des NRW Forschungskollegs „Gestaltung von flexiblen Arbeitswelten“, Universität Paderborn

Dr. Nicole Giard, Koordinatorin des Forschungsschwerpunkts „Digitale Zukunft“ der Universitäten Bielefeld und Paderborn

Marc Hesse, Laura Lükemann, Sonja Ötting und Alexander Pöhler, Doktorandinnen und Doktoranden der Universitäten Paderborn und Bielefeld

Ausgerichtet von: NRW Forschungskolleg „Gestaltung von flexiblen Arbeitswelten“ und Forschungsschwerpunkt "Digitale Zukunft" der Universitäten Paderborn und Bielefeld

Session „Wie wird Forschung (be-)greifbar?“ mit

Lisa Basten, Forscherin im Promotionskolleg „Gute Arbeit“, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)

Setareh Radmanesch, Forscherin im Promotionskolleg „Gute Arbeit“
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)

Michael Reschke, Brandenburger Bündnis für gute Arbeit (angefragt)

Moderation: Michael Kühlen, Referatsleiter Publikationen, Abteilung Forschungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung

Ausgerichtet von: Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, Promotionskolleg „Gute Arbeit“

Session „Wer gewinnt, Wer verliert? Vom Wirtschaftswunder bis heute: Die Entwicklung auf dem deutschen Arbeitsmarkt“ mit

Prof. Dr. Timm Bönke, Juniorprofessor für öffentliche Finanzen, Freie Universität Berlin (angefragt)

Dr. Holger Lüthen, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Freie Universität Berlin/ DIW Berlin

Miriam Wetter, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Freie Universität Berlin

Moderation: Manuela Barišić, Project Manager im Projekt „Beschäftigung im Wandel“, Bertelsmann Stiftung

Ausgerichtet von: Bertelsmann Stiftung

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Close the Gender Pay Gap“ mit

Dr. Julia Borggräfe, Leiterin der Abteilung Digitalisierung und Arbeitswelt im Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Mitglied der Kommission „Arbeit der Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Corinna Frodermann, IAB (angefragt)

Petra Ganser, Tarifpolitische Grundsatzabteilung, ver.di

Manuela Haase, Betriebsratsvorsitzende Bahlsen (angefragt)

Moderation: Prof. Dr. Ute Klammer, Geschäftsführende Direktorin, IAQ - Universität Duisburg-Essen und Sarah Lillemeier, DGB Bildungswerk Hattingen (Fishbowl)

Ausgerichtet von: Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ)

13:00 Meet Up auf dem Markt der Möglichkeiten

(mit verschiedenen Aktionen und Themenstationen zur „Arbeit der Zukunft“) und

Mittagspause

Folgende Programmpartner und Projekte präsentieren sich an 7 Themenstationen:

Bundeszentrale für politische Bildung +++ Centre for Internet and Human Rights +++ Deutscher Gewerkschaftsbund +++ Eurofound +++ Forschungsinstitut für gesellschaftliche Weiterentwicklung (FGW) +++ Forschungsschwerpunkt Digitale Zukunft der Universitäten Paderborn und Bielefeld +++ Friedrich-Ebert-Stiftung +++ Hans-Böckler-Stiftung +++ IG Metall „Arbeit + Innovation“ und „Arbeit 2020“ +++ Institut Arbeit und Qualifikation +++ Konrad-Adenauer-Stiftung +++ Netzwerk Plurale Ökonomik +++ NRW Forschungskolleg: Gestaltung von flexiblen Arbeitswelten (Arbeit 4.0) +++ „ÖPNV 4.0“ (ISF München)+++ SAP Digital Boardroom +++ Social Europe +++ Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) +++ TUAC - Trade Union Advisory Committee to the OECD +++ ver.di „Innovation und Gute Arbeit“ +++ Was verdient die Frau? (DGB) +++ Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

14:30 **Service Economy und Dienstleistungsarbeit – alles neu durch
„Künstliche Intelligenz“? Diskussions-Panel mit**

Prof. Dr. Kerstin Jürgens, Professorin für Mikrosoziologie an der Universität Kassel und Vorsitzende der Kommission „Arbeit der Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung
Dr. Wolfgang Fassnacht, Senior Vice President und HR-Director Germany, SAP SE
Lothar Schröder, Mitglied des ver.di-Bundesvorstands, Leiter des Fachbereichs 9 Telekommunikation, Informationstechnologie, Datenverarbeitung

15:30 **Session-Slot 3**

Ideenpitch „Standards für eine Arbeitswelt im digitalen Wandel“

Einführung: Christina Schildmann, Leiterin der Forschungsstelle „Arbeit der Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung,

PD Dr. Karin Schulze Buschoff, Leiterin des Referats „Arbeitsmarktpolitik“, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut der Hans-Böckler-Stiftung"

Mit Beiträgen von:

Barbara Gerstenberger und Irene Mandl, Eurofound +++ Prof. Dr. Markus Helfen, Uni Innsbruck +++ Micha Heilmann, NGG +++ Veronika Mirschel, ver.di +++ Prof. Dr. Hans J. Pongratz, LMU München +++ Prof. Dr. Martin Risak, Uni Wien +++ Andreja Schneider-Dörr, HBS-Stipendiatin + ++ Prof. Dr. Enzo Weber, IAB

Session „Auf der Suche nach der Digitalisierungsdividende“ mit

Ralf Krämer, Bereich Wirtschaftspolitik, ver.di Bundesvorstand

Cornelius Markert, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für die Geschichte und Zukunft der Arbeit (IGZA)

Dr. Christoph Schwarzbach, Leibniz Universität Hannover, Institut für Versicherungsbetriebslehre (IVBL)

Moderation: Melanie Stein, Videojournalistin und Dipl.-Psychologin

Ausgerichtet von: Institut für die Geschichte und Zukunft der Arbeit (IGZA) feat. ver.di

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Mehr Autonomie durch Arbeitszeitpolitik, wie kann das gehen?“ mit

Sophie Jänicke, FB Tarifpolitik, IG Metall

Dr. Knut Tullius, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)

N.N.

Ausgerichtet von: IG Metall

Session „Neue Technik – Neue Interessen?“ mit

Prof. Dr. Thomas Haipeter, Leiter der Forschungsabteilung „Arbeitszeit und Arbeitsorganisation“, IAQ - Universität Duisburg-Essen

Sarah Jochmann, Liefern am Limit

Dr. Tanja Praske, Bloggerclub e.V.

Michael “Six” Silbermann, IG Metall

Jörg Sprave, YouTubersUnion

Moderation: Dr. Fabian Hoose, wissenschaftlicher Mitarbeiter am IAQ - Universität Duisburg-Essen

Ausgerichtet von: Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ)

Session „Essen auf Rädern 4.0, Crowdwork und Robotersteuer – Wie erzählen wir von der Arbeit der Zukunft in der politischen Bildung?“ mit

Josephine Evens, Referentin Fachbereich Grundsatz, Bundeszentrale für politische Bildung

Hans-Georg Lambertz, Referent Fachbereich Zielgruppenspezifische Angebote, Bundeszentrale für politische Bildung

Anke Thiel, Öffentlichkeitsarbeit und Transfer, Hans-Böckler-Stiftung

(Workshop)

Ausgerichtet von: Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und Böckler Schule (Hans-Böckler-Stiftung)

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

„Schöne Visionen oder Angstprognosen? – tatsächliche Auswirkungen von Digitalisierung auf Arbeit und Qualifizierung in Unternehmen“ mit

Dr. Martin Kuhlmann, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)

Prof. Dr. Rita Meyer, Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung, Leibniz Universität Hannover

Moderation: Dr. Marc Schietinger, Referatsleiter Strukturwandel - Innovation und Beschäftigung und Dr. Michaela Kuhnhenne, Referatsleiterin Bildung für und in der Arbeitswelt/Geschichte der Gewerkschaften, Forschungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung
(Fishbowl)

Ausgerichtet von: Hans-Böckler-Stiftung

Session „Sicherheit im Wandel – Gesellschaftliche Resilienz in Zeiten stürmischer Veränderung“ mit

Prof. Dr. Joachim Möller, Direktor des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)

Prof. Dr. Anne Sliwka, Institut für Bildungswissenschaft, Universität Heidelberg

Christian Steffen, Referent, IG Metall Baden-Württemberg

Dr. Hans Jörg Stotz, Leiter IoT-Strategie und Innovation, SAP SE

Ausgerichtet von: Zentrum Liberale Moderne

17:00 Session-Slot 4

Session "Autonome Technik und handlungsfähige Mitarbeiter? Ansätze zur Qualifizierung und Weiterbildung" mit

Dr. Christoph Lerche, Leiter der Volkswagen Akademie Braunschweig und Salzgitter (einleitender Impuls zum Wandel der Automobilindustrie)

N.N., Hamburger Hafen/Maritimes Kompetenzzentrum

Dr. Gergana Vladova, Wirtschaftsinformatikerin, Weizenbaum-Institut

Dr. Philip Wotschack, Arbeitssoziologe, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Moderation: Dr. Martin Krzywdzinski, WZB / Weizenbaum-Institut

Ausgerichtet von: Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Transnational collective action in the platform economy“ (engl.) mit

Stefania Animento, Humboldt University Berlin
John Malamatinas, Make Amazon Pay
Georgia Palmer, Deliver Union Campaign/FAU Berlin

Moderation: Joanna Bronowicka,
Director of Centre for Internet and Human Rights
Ausgerichtet von: Centre for Internet and Human Rights

Session „MITBESTIMMUNG 2035 – VIER SZENARIEN: Fokus Digitalisierung“ mit

Sascha Meinert, Leiter des Instituts für prospektive Analysen (IPA)
Michael Stollt, Referatsleiter Mitbestimmungsportal, I.M.U. – Institut für
Mitbestimmung und Unternehmensführung der Hans-Böckler-Stiftung
(Szenarien-Workshop)

Ausgerichtet von: I.M.U. – Institut für Mitbestimmung und
Unternehmensführung der Hans-Böckler-Stiftung

Session „Humanisierung der Arbeit neu denken?!“ mit

Dr. Martin Kuhlmann, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)
Prof. Dr. Berthold Vogel, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)
Dr. Dorothea Voss, Abteilungsleiterin Forschungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung
(Fishbowl)

Ausgerichtet von: Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)

PROGRAMM

Donnerstag, 13. September 2018

Session „Agile Arbeitswelten nachhaltig gestalten“ mit

Vanessa Barth, Funktionsbereichsleiterin Zielgruppen und Gleichstellung
IG Metall Vorstand

Prof. Dr. Andreas Boes, Vorstand ISF München

Dr. Tobias Kämpf, Wissenschaftler am ISF München

Daniela Kolb, Betriebsratsvorsitzende Regensburg Betrieb Süd-Ost,
Deutsche Telekom IT GmbH

Ausgerichtet von: ISF München

Session „Das persönliche Erwerbstätigenkonto“ mit

Christoph Ehlscheid, IG Metall

Prof. Werner Eichhorst, IZA Institute of Labor Economics

Dr. Sven Rahner, Leiter der Geschäftsstelle „Nationale
Weiterbildungsstrategie“ im Bundesministerium für Arbeit und
Soziales

Ausgerichtet von: IZA Institute of Labor Economics

18:15 **Kommentar zum Tag mit**

Maria Exner, Stellvertretende Chefredakteurin, ZEIT ONLINE

Carmen Molitor, Leitende Redakteurin Magazin Mitbestimmung

Moderation: Christina Schildmann, Leiterin der Forschungsstelle „Arbeit der
Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung

18:45 **Ende der LABOR.A und Get Together**

Tagungsmoderation:

Dr. Julia Kropf

INFORMATION

- Veranstalter** Hans-Böckler-Stiftung
- Veranstaltungsort** Café Moskau, Karl-Marx-Allee 34, 10178 Berlin
- Anmeldeschluss** **29. August 2018**
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden daher gebeten, sich baldmöglichst, spätestens jedoch bis zum 29.08.2018, anzumelden. Eine Anmeldung ist keine Teilnahmegarantie. Sie erhalten eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt.
- Organisation/
Anmeldung** Hans-Böckler-Stiftung
Veranstaltungsorganisation
Eva Jacobs
Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 7778-118
Eva-Jacobs@boeckler.de
- Bitte melden Sie sich online an unter:
https://www.boeckler.de/veranstaltung_114419.htm
- Hinweise** Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.
- Anreise** Für eine umweltfreundliche und kostengünstige An- und Abreise empfehlen wir Ihnen das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn (ab 99 € für die Hin- und Rückfahrt 2. Klasse). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

**Foto-, Film- und
Tonaufnahmen**

Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.

www.boeckler.de